

**RS OGH 1998/6/9 7Ob346/97a,  
6Ob119/05a, 10Ob61/08f,  
10Ob26/20a, 10Ob23/20k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.06.1998

**Norm**

UVG §22

**Rechtssatz**

Die Rückersatzverpflichtung des Unterhaltsschuldners nach § 22 UVG stellt einen schadenersatzrechtlichen Rückersatzanspruch dar.

**Entscheidungstexte**

- 7 Ob 346/97a  
Entscheidungstext OGH 09.06.1998 7 Ob 346/97a
- 6 Ob 119/05a  
Entscheidungstext OGH 06.10.2005 6 Ob 119/05a  
Beisatz: Erwägungen zum rechtmäßigen Alternativverhalten eines in Betracht kommenden Rückersatzpflichtigen sind im Rückersatzverfahren nicht von Amts wegen anzustellen. (T1)
- 10 Ob 61/08f  
Entscheidungstext OGH 09.09.2008 10 Ob 61/08f  
Auch; Beisatz: Während die Haftung des Kindes auf verschuldensunabhängiger bereicherungsrechtlicher Grundlage beruht, beruht die Haftung der übrigen in § 22 UVG angeführten Personen, also des Vertreters des Kindes, der Pflegeperson und des Unterhaltsschuldners, auf schadenersatzrechtlicher Grundlage. (T2)
- 10 Ob 26/20a  
Entscheidungstext OGH 28.07.2020 10 Ob 26/20a
- 10 Ob 23/20k  
Entscheidungstext OGH 28.07.2020 10 Ob 23/20k  
Beis wie T2

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0110453

**Im RIS seit**

09.07.1998

**Zuletzt aktualisiert am**

01.10.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)